

Kernprojekt Metamorphosen

Eine Bühne für junge Komponisten und Waldorforchester weltweit

Hamburg, Januar 2019. Das Unterrichtsfach Musik hat an vielen Schulen einen schweren Stand. Nicht so in den Waldorfschulen. Hier ist das Musizieren ein fester Bestandteil des Unterrichts in praktisch allen Fächern besonders der jüngeren Jahrgänge. Aber auch in den mittleren und oberen Klassenstufen bleibt das Musizieren ein wichtiger Teil des Schullebens. Bei den sogenannten „Monatsfeiern“ präsentieren Schulchöre, -orchester und andere Formationen regelmäßig ihre musikalischen Fähigkeiten der gesamten Schulgemeinschaft. Kein Wunder also, dass beim 100-jährigen Waldorfjubiläum auch die Musik eine wichtige Rolle spielt. Speziell für den feierlichen Anlass wählte eine Expertenjury zwei Kompositionen aus einer Vielzahl internationaler Bewerbungen junger Musikstudent*innen aus. Haihui Zhang, Studentin der Manhattan School of Music, bekommt für ihre Komposition „Procession-Contraction: Metamorphosis“ den ersten Preis des internationalen Kompositionswettbewerbs. Die Musikstücke werden nun von Waldorf-Schulorchestern weltweit geprobt und sollen im Laufe des Jubiläumjahres uraufgeführt werden. Öffentliche Aufführungen des Gewinnerstückes finden am 9. Februar 2019 in der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek und am 13. September 2019 in der Laeishalle in Hamburg statt.

Bereits 2018 rief das Waldorf 100-Organisationsteam junge Komponist*innen weltweit dazu auf, kurze, anspruchsvolle, aber für Schulorchester spielbare Werke beim Waldorf 100-Kompositionswettbewerb einzureichen. Aus weltweiten Einsendungen von Studierenden einiger der renommiertesten Musikhochschulen wählte eine Jury, unter Leitung von Elmar Lampson, dem Präsidenten der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, die zwei besten Stücke aus. Den ersten Platz erhielt Haihui Zhang, Studentin der Manhattan School of Music, für ihr anspruchsvolles Stück „Procession-Contraction: Metamorphosis“, komponiert für großes Orchester. Sowohl als Komponistin als auch als Pianistin hat Haihui Zhang zahlreiche Preise und Stipendien gewonnen. Ihre Werke wurden bereits in Shanghai, Guangxi, Nanjing und New York aufgeführt. Zweitprämiert wurde das leichter zu spielende „Village“ für Streichorchester und Holzbläser von Xu Weizun vom Shanghai Conservatory of Music.

Tickets für die Veranstaltung in der Laeishalle sind über die bekannten Vorverkaufsstellen zu erwerben. Den ganzen Tag über werden dort verschiedene Klassenstufen der Hamburger Waldorfschulen zeigen, was sie können. Zu Beginn des Programms wird das Schulorchester der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek das erstplatzierte Musikstück des internationalen Kompositionswettbewerbs zum Waldorfjubiläum aufführen.

Die Noten beider Stücke stehen bis Ende 2019 allen Waldorfschulen auf der Waldorf 100-Website zum Download zur Verfügung.

Presse-Kontakt:

Vincent Schiewe
Tel.: +49 (0)40 3410 7699-6
schiewe@waldorfschule.de

Waldorf 2019 e.V.
Kaiser-Wilhelm-Straße 89
20355 Hamburg
waldorf-100.org